

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2018

**Stiftung für krebskranke Kinder,
Regio Basiliensis, Basel**
Petersplatz 12
CH-4051 Basel

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung für krebskranke Kinder, Regio Basiliensis für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Die Eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den in der Jahresrechnung erwähnten Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und den in der Jahresrechnung erwähnten Reglementen entspricht.

Zürich, 21. Februar 2019

SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG



Philipp Aebin
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Christoph Huber
Zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Beilagen: Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Jahresrechnung 2018

Swiss GAAP FER

Stiftung für krebskranke Kinder Regio Basiliensis, Basel

BILANZ	Anhang	<u>31.12.2018</u> CHF	<u>31.12.2017</u> CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	3.1	1'818'673.29	3'028'566.36
Wertschriften	3.2	2'089'277.00	1'422'594.00
Übrige kurzfristige Forderungen	3.3	7'057.47	5'698.63
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.4	<u>39'473.60</u>	<u>28'560.00</u>
Umlaufvermögen		3'954'481.36	4'485'418.99
Finanzanlagen	3.5	2'585.83	2'585.83
Immobilie Sachanlagen	3.6	<u>512'000.00</u>	<u>518'600.00</u>
Anlagevermögen		514'585.83	521'185.83
		<u>4'469'067.19</u>	<u>5'006'604.82</u>
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		61'794.55	55'184.50
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		1'588.11	1'434.10
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.7	<u>17'254.00</u>	<u>30'064.00</u>
Kurzfristige Verbindlichkeiten		80'636.66	86'682.60
Zweckgebundene Fonds		<u>15'493.64</u>	<u>0.00</u>
Fondskapital		15'493.64	0.00
Grundkapital		100'000.00	100'000.00
Gebundenes Kapital	3.8	982'815.59	1'182'815.59
Freies Kapital		<u>3'290'121.30</u>	<u>3'637'106.63</u>
Organisationskapital		4'372'936.89	4'919'922.22
		<u>4'469'067.19</u>	<u>5'006'604.82</u>

Jahresrechnung 2018

Swiss GAAP FER

Stiftung für krebskranke Kinder Regio Basiliensis, Basel

BETRIEBSRECHNUNG	Anhang	2018 CHF	2017 CHF
Erhaltene Zuwendungen	4.1	451'419.37	1'039'421.34
Erlöse aus Benefizveranstaltungen		212'730.00	0.00
Betriebsertrag		664'149.37	1'039'421.34
Sozialmedizinische Unterstützung		-102'740.51	-136'961.85
Psycho-onkologische Unterstützung		-110'664.50	-135'186.53
Regionale und nationale Projekte		-36'026.29	-39'105.32
Förderung Forschung		-299'992.20	-259'547.90
Projektbegleitung		-21'036.12	-19'408.74
Allgemeine Vergabungen		-1'000.00	-300.00
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	4.2	-571'459.62	-590'510.34
Bruttoertrag		92'689.75	448'911.00
Fundraisingplanung	4.3	-35'060.19	-32'347.91
Umsetzung Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit	4.3	-63'559.90	-66'309.47
Aufwand Benefizveranstaltungen		-124'089.19	0.00
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand		-222'709.28	-98'657.38
Personalaufwand Geschäftsstelle	4.4	-60'771.00	-56'069.70
Raumaufwand Geschäftsstelle		-7'331.85	-16'200.00
Verwaltungsaufwand	4.5	-42'435.60	-65'749.52
Abschreibungen Immobilien	3.6	-6'600.00	-6'600.00
Administrativer Aufwand		-117'138.45	-144'619.22
Betriebsergebnis		-247'157.98	205'634.40
Finanzergebnis	4.6	-301'823.91	166'201.45
Liegenschaftsergebnis	4.7	22'999.50	21'382.45
Ausserordentliches Ergebnis	4.8	-5'509.30	65'297.67
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-531'491.69	458'515.97
Veränderung des Fondskapitals		-15'493.64	6'783.00
Jahresergebnis		-546'985.33	465'298.97
<i>Zuweisungen / Verwendungen</i>			
Verwendung Wertschwankungsreserven	3.8	0.00	350'000.00
Verwendung Förderung Forschung	3.8	0.00	400'000.00
Zuweisung Forschungsfonds Susy Rückert	3.8	0.00	-500'000.00
Verwendung Forschungsfonds Susy Rückert	3.8	200'000.00	0.00
Zuweisung Freies Kapital		346'985.33	-715'298.97
		0.00	0.00

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

Bei den Fonds handelt es sich um erhaltene Zuwendungen, denen von Dritten eine Zweckbindung auferlegt wurden. Da diese Zuwendungen für die Stiftung keine frei verfügbaren Mittel darstellen, werden diese als Fondskapital dargestellt.

Die Stiftung kann auch auf Teilen des frei verfügbaren Kapitals eine Zweckbindung auferlegen. In diesem Fall erfolgt der Ausweis in den zweckgebundenen Mitteln innerhalb des Eigenkapitals.

2018	Bestand 1.1. CHF	Zu- weisung CHF	Interne Transfers CHF	Ver- wendung CHF	Total Veränd. CHF	Bestand 31.12. CHF
Fondskapital						
zweckgebundene Fonds						
Psycho-soziale und sozial- medizinische Leistungen	0				0	0
Finanzielle Direkthilfe	0	113'234		-102'741	10'494	10'494
Psycho-Onkologie	0	12'550		-12'550	0	0
Forschung	0	10'150		-10'150	0	0
Regionale und nationale Projekte	0	15'000		-10'000	5'000	5'000
Total Fondskapital	0	150'934	0	-135'441	15'494	15'494
Organisationskapital						
Grundkapital						
Stiftungskapital	100'000				0	100'000
Gebundenes Kapital						
Wertschwankungsreserve	0				0	0
Förderung Forschung	0				0	0
Forschungsfonds Susy Rückert	1'182'816			-200'000	-200'000	982'816
Freies Kapital						
Freie Gewinnreserve	3'637'107	-346'985			-346'985	3'290'121
Total Organisationskapital	4'919'922	-346'985	0	-200'000	-546'985	4'372'937

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

2017	Bestand 1.1. CHF	Zu- weisung CHF	Interne Transfers CHF	Ver- wendung CHF	Total Veränd. CHF	Bestand 31.12. CHF
Fondskapital						
zweckgebundene Fonds						
Psycho-soziale und sozial- medizinische Leistungen	0				0	0
Finanzielle Direkthilfe	0	82'000		-82'000	0	0
Psycho-Onkologie	0	6'335		-6'335	0	0
Forschung	6'783	63'024		-69'807	-6'783	0
Regionale und nationale Projekte	0	21'000		-21'000	0	0
Total Fondskapital	6'783	172'359	0	-179'142	-6'783	0
Organisationskapital						
Grundkapital						
Stiftungskapital	100'000				0	100'000
Gebundenes Kapital						
Wertschwankungsreserve	350'000		-350'000		-350'000	0
Förderung Forschung	400'000		-400'000		-400'000	0
Forschungsfonds Susy Rücke	0	682'816	500'000		1'182'816	1'182'816
Freies Kapital						
Freie Gewinnreserve	2'921'808	465'299	250'000		715'299	3'637'107
Total Organisationskapital	3'771'808	1'148'115	0	0	1'148'115	4'919'922

ANHANG

1 Organisation der Stiftung

1.1 Angabe zur Stiftungsurkunde

Die Stiftungsurkunde datiert vom 27. Juni 2017.

Die Stiftung bezweckt:

- Unterstützung krebskranker Kinder und deren Familien bei der Wahrnehmung und Vertretung ihrer Interessen im privaten, öffentlich-rechtlichen sowie im finanziellen Bereich, insbesondere von Kindern, die in der Regio Basiliensis behandelt werden.
- Ausrichtung von Beiträgen an die Heilungs- und Pflegekosten krebskranker Kinder sowie an die im Zusammenhang mit der Krankheit entstandenen Mehrkosten für die Familien, soweit diese nicht durch Versicherungsleistungen gedeckt sind.
- Vermittlung von Wohnmöglichkeiten für Familienangehörige während der stationären oder ambulanten Behandlung.
- Förderung der psychosozialen Hilfe.
- Unterstützung von Rehabilitationen von krebskranken Kindern und ihren Familien.
- Möglichkeit, letzte Wünsche krebskranker Kinder zu erfüllen.
- Finanzierung von Anschaffungen im Behandlungsbereich, die im Zusammenhang mit der Krebserkrankung von Kindern stehen.
- Beiträge an Aufklärung, Information und Prävention im Zusammenhang mit Krebskrankheiten im Kindesalter.
- Förderung der Aus- und Weiterbildung im ärztlichen, psychosozialen und pflegerischen Bereich, die den krebskranken Kindern dient.
- Unterstützung von Projekten am UKBB, die der Lebensqualität krebskranker Kinder, und ihren Familien dienen.
- Unterstützung von Forschungsprojekten im Zusammenhang mit Krebskrankheiten im Kindesalter.
- Es können auch finanzielle Beiträge an andere Organisationen geleistet werden, welche gleichartige Ziele verfolgen. In besonderen Fällen können auch entsprechende Beiträge im Zusammenhang mit anderen lang andauernden schweren Krankheiten von Kindern ausgerichtet werden.

ANHANG (Fortsetzung)1.2 Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde vom 27. Juni 2017

Organisationsreglement vom 12. Dezember 2016, gültig ab 1. Januar 2017

Finanzreglement vom 23. Mai 2017, gültig ab 1. Januar 2017

Reglement für die Gesuchstellung vom 9. Mai 2017, gültig ab 1. Januar 2017

1.3 Zusammensetzung des Stiftungsrats

	<u>Funktion</u>	<u>Tätig seit / ab</u>	<u>Unterschrift</u>
Herr Werner Rudolf Rüegg	Präsident	01.01.2015	kollektiv zu zweien
Herr Paul Castle	Vize-Präsident	15.08.2012	kollektiv zu zweien
Frau Erika Straehl Lüthi	Mitglied	30.11.2010	kollektiv zu zweien
Herr Prof. Dr. Michael Mihatsch (Delegierter KLBB)	Mitglied	21.08.2017	kollektiv zu zweien
Frau Rosmarie Steiger	Mitglied	21.08.2017	kollektiv zu zweien
Herr Elio Tomasetti	Mitglied	21.08.2017	kollektiv zu zweien

Während zwei Jahren ab der Eintragung der Übernahme der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung, Basel im Handelsregister haben die ehemaligen Stiftungsratsmitglieder der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung, Basel Anspruch auf Einsitznahme im Stiftungsrat, sofern sie dies wünschen, so dass der Stiftungsrat in dieser Zeit aus bis zu acht Stiftungsräten bestehen kann. Danach besteht der Stiftungsrat aus fünf oder sieben voneinander unabhängigen Mitgliedern. Die Krebsliga beider Basel (ehemals "Regionale Krebsliga beider Basel") delegiert ein Mitglied. Ferner muss im Stiftungsrat mindestens ein Mitglied aus dem Kreis ehemaliger oder aktuell Betroffener (Eltern, Patienten oder Angehörige) sein. Ein Mitglied sollte Erfahrung im Forschungsbereich haben.

Die Amtsdauer der Stiftungsratsmitglieder beträgt vier Jahre. Die maximale Amtsdauer beträgt zwölf Jahre und endet spätestens mit Vollendung des 75. Altersjahrs.

Die Ersetzung ausgeschiedener Mitglieder des Stiftungsrates oder die Erweiterung desselben erfolgt, soweit nicht durch Delegation, durch Kooptationsbeschluss der übrigen Stiftungsratsmitglieder.

Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst. Der Präsident wird vom Stiftungsrat für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Eine Verlängerung um weitere drei Jahre ist möglich. Der Stiftungsrat bestimmt auch die zeichnungsberechtigten Personen und die Art der Zeichnung. Der Stiftungsrat ist befugt, die Leitung und Verwaltung der Stiftung an einen Geschäftsführer zu übertragen.

1.4 Zusammensetzung der Geschäftsstelle

	<u>Funktion</u>	<u>Tätig seit / ab</u>	<u>Unterschrift</u>
Herr Prof. (em.) Dr. Volker Dittmann, Ehrenamt	Geschäftsführer	01.01.2018	kollektiv zu zweien
Frau Catia Gehrig, 60%-Stelle	Leiterin GS	01.12.2012	kollektiv zu zweien
Frau Julia Lehmann, 40%-Stelle	Komm. / FR	01.10.2017	keine

ANHANG (Fortsetzung)

1.5 Revisionsstelle

SRG Schweizerische Revisionsgesellschaft AG, Zürich (UID-Nr. CHE-114.008.020)

Die Birseck-Treuhand AG hat aus organisatorischen Gründen um Abwahl gebeten.

1.6 Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB)

2 Rechnungslegungsgrundsätze

Alle Angaben in CHF

2.1 Grundlagen

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER), insbesondere Fachempfehlungen 21, und entspricht den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) sowie den Vorschriften der ZEWO (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen).

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

2.2 Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel sind zu Nominalwerten bewertet. Bestände in fremden Währungen werden zum Devisenkurs per Bilanzstichtag umgerechnet.

Die Wertschriften des Umlaufvermögens werden zum Börsenkurs oder beobachtbaren Marktpreis am Bilanzstichtag bewertet.

Derivative Finanzinstrumente sind nach der Glattstellungsmethode bilanziert.

Übrigen Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen sind zu Nominalwerten bewertet.

Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen bilanziert.

Kurzfristiges Fremdkapital, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und die passiven Rechnungsabgrenzungen sind zu Nominalwerten bewertet.

Rückstellungen sind auf Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

ANHANG (Fortsetzung)

2.3 Vermögensanlage

Das Finanzreglement datiert vom 23. Mai 2017.

Das Vermögen setzt sich gemäss definierter Anlagestrategie wie folgt zusammen:

	<u>Richtwert</u>	<u>Bandbreite</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>in %</u>
Liquidität / Geldmarkt	30%	0 - 75%	<u>1'818'673.29</u>	46.54
Total Liquidität			<u>1'818'673.29</u>	
Obligationen in CHF	30%	10 - 70%	687'055.00	17.58
Obligationen in Fremdwährungen	0%	0 - 15%	<u>47'352.00</u>	1.21
Total Obligationen			<u>734'407.00</u>	
Aktien	30%	5 - 50%	<u>1'256'882.00</u>	32.16
Total Aktien			<u>1'256'882.00</u>	
Indirekte Immobilienanlagen	5%	0 - 10%	2'144.00	0.05
Alternative Anlagen	5%	0 - 10%	0.00	0.00
Wandelanleihen	0%	0 - 10%	<u>95'844.00</u>	2.45
Total Sonstige Anlagen			<u>97'988.00</u>	
Total Anlagen gemäss Finanzreglement			<u>3'907'950.29</u>	100.00
Direkte Immobilienanlagen			512'000.00	11.58
Total Anlagen			<u>4'419'950.29</u>	

Die Anlagegrundsätze sind vorsichtig gewählt und deren Einhaltung wird durch den Anlageausschuss überwacht. Der Anlageausschuss berichtet dem Stiftungsrat und besteht aus zwei internen und einer externen Person.

Der Stiftungsrat ist berechtigt direkte Immobilienanlagen zu tätigen, welche die Bandbreiten gemäss Finanzreglement nicht beeinträchtigen.

Die Wertschwankungsreserve wurde im Vorjahr vollständig aufgelöst und dem freien Kapital zugewiesen.

Einzelne Obligationen erfüllen das Mindestrating "A" gemäss Finanzreglement nicht mehr. Der Stiftungsrat verzichtet aufgrund der allgemeinen Marktlage auf die vorgesehene Veräusserung innerhalb eines Monats.

Das Finanzreglement vom 23. Mai 2017 wurde, mit Ausnahme obenstehender Einschränkung, eingehalten.

ANHANG (Fortsetzung)

3 Erläuterungen zur Bilanz

Alle Angaben in CHF

3.1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Kontokorrentguthaben bei der PostFinance, Credit Suisse, UBS, Bank Vontobel und PayPal-Guthaben.

<u>3.2 Wertschriften</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
Aktien	1'256'882.00	845'965.00
Obligationen	734'407.00	470'648.00
Sonstige Anlagen	97'988.00	105'981.00
	<u>2'089'277.00</u>	<u>1'422'594.00</u>

<u>3.3 Übrige kurzfristige Forderungen</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
Verrechnungssteuerguthaben	7'057.47	4'787.35
Forderungen aus Sozialversicherungen	0.00	911.28
	<u>7'057.47</u>	<u>5'698.63</u>

<u>3.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
Marchzinsen auf Wertschriften	14'648.00	12'370.00
Noch nicht erhaltene Erträge	22'869.00	0.00
Vorausbezahlte Mieten	1'590.00	1'190.00
Diverse vorausbezahlte Aufwendungen	366.60	15'000.00
	<u>39'473.60</u>	<u>28'560.00</u>

3.5 Finanzanlagen

In den Finanzanlagen ist das Mietkautionskonto für die Elternwohnung an der Johanniterstr. 5, Basel bilanziert.

Jahresrechnung 2018

Swiss GAAP FER

Stiftung für krebskranke Kinder Regio Basiliensis, Basel

ANHANG (Fortsetzung)

3.6 Sachanlagespiegel

<u>Stockwerkeigentum "Rheingasse 29, Basel"</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
Buchwert 1.1. (FER)	518'600	525'200
<u>Anschaffungskosten (1999)</u>		
Stand 1.1. (FER)	644'000	644'000
Stand 31.12.	<u>644'000</u>	<u>644'000</u>
<u>Kumulierte Wertberichtigungen</u>		
Stand 1.1. (FER)	-125'400	-118'800
Abschreibungen	<u>-6'600</u>	<u>-6'600</u>
Stand 31.12.	<u>-132'000</u>	<u>-125'400</u>
Buchwert 31.12.	<u>512'000.00</u>	<u>518'600.00</u>
<i>davon Anlagen in Leasing</i>	-	-
<i>davon verpfändete Anlagen</i>	-	-

Die jährlichen Abschreibungen des StwE bemessen sich nach der längstmöglichen Nutzungsdauer gem. Baurechtsvertrag vom 27.08.1996. Das Baurecht kann längstens bis September 2096 verlängert werden. Die angenommene Nutzungsdauer beträgt damit rund 98 Jahre.

Verkehrswert gem. Schätzung vom 05.11.2018 600'000

<u>3.7 Passive Rechnungsabgrenzungen</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
Buchführung, Beratung	2'154.00	7'020.00
Revision	6'000.00	6'480.00
Prüfungsgebühr Stiftungsaufsicht 2017-2018, resp. 2017	1'960.00	980.00
Ferien- und Überzeitguthaben	350.00	1'030.00
Im Voraus erhaltene Mieten	1'250.00	4'014.00
Zusatzaufwendungen aufgrund Stiftungsfusion	0.00	8'000.00
Diverser noch nicht bezahlter Aufwand	<u>5'540.00</u>	<u>2'540.00</u>
	<u>17'254.00</u>	<u>30'064.00</u>

3.8 Gebundenes Kapital

Im Rahmen der Fusion mit der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung wurde der bestehende Forschungsfonds im Vorjahr aufgelöst und zusammen mit weiteren TCHF 100 freien Reserven auf den Forschungsfonds Susy Rückert transferiert.

Um die Anforderungen an einen dualen Abschluss zu erfüllen, wurde die Wertschwankungsreserve im Vorjahr aufgelöst. Andernfalls hätte die Stiftung einen zusätzlichen Abschluss nach OR erstellen müssen.

ANHANG (Fortsetzung)

4 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Alle Angaben in CHF

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
4.1 Erhaltene Zuwendungen		
Spenden von Privatpersonen und Firmen	328'601.90	741'923.81
Legate und Nachlässe	0.00	100'000.00
Beiträge von Stiftungen	67'511.00	167'200.00
Einnahmen Charity-Anlässe	55'306.47	30'297.53
	<u>451'419.37</u>	<u>1'039'421.34</u>
<i>davon zweckgebunden</i>	<u>150'934.15</u>	<u>172'359.40</u>
4.2 Projekt- und Dienstleistungsaufwand		
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	550'423.50	571'101.60
Anteil Personalkosten Projektbegleitung	21'036.12	19'408.74
	<u>571'459.62</u>	<u>590'510.34</u>
4.3 Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand		
Anteil Personalkosten Fundraisingplanung	35'060.19	32'347.91
<i>Total Fundraisingplanung</i>	<u>35'060.19</u>	<u>32'347.91</u>
Umsetzung Fundraising	39'051.44	55'243.21
Umsetzung Öffentlichkeitsarbeit	24'508.46	11'066.26
<i>Total Umsetzung Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit</i>	<u>63'559.90</u>	<u>66'309.47</u>
	<u>98'620.09</u>	<u>98'657.38</u>
4.4 Personalaufwand Geschäftsstelle		
Lohnaufwand	97'167.50	89'021.05
Sozialversicherungsaufwand	14'162.24	13'594.72
Sonstiger Personalaufwand	5'537.57	5'210.58
<i>Total Personalaufwand</i>	<u>116'867.31</u>	<u>107'826.35</u>
Umlage auf Projektbegleitung	-21'036.12	-19'408.74
Umlage auf Fundraisingplanung	-35'060.19	-32'347.91
	<u>60'771.00</u>	<u>56'069.70</u>

Zur Ermittlung der Umlageschlüssel des Personalaufwands wurden für die Monate August und September 2016 Stundenerfassungen nach der ZEWO-Methodik geführt.

ANHANG (Fortsetzung)

4.5 Verwaltungsaufwand

Die Stiftung ist per 1. Oktober 2017 in das Haus der Krebsliga beider Basel am Petersplatz 12 in Basel umgezogen. Der höhere Verwaltungsaufwand des Vorjahrs ist im Wesentlichen den mit dem Umzug verbundenen Kosten zuzuschreiben.

<u>4.6 Finanzergebnis</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
Finanzertrag	1.05	79.44
Finanzaufwand	-1'760.39	-2'413.43
Zins- und Dividendenertrag	65'360.61	41'013.13
Realisierte Kursgewinne	0.00	40'710.67
Vermögensverwaltungskosten	-31'846.89	-12'170.03
Realisierte Kursverluste	-520.87	-214.53
Nicht realisierter Kurserfolg	-333'057.42	99'196.20
	<u>-301'823.91</u>	<u>166'201.45</u>

<u>4.7 Liegenschaftsergebnis</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
----------------------------------	-------------------	-------------------

Das Stockwerkeigentum an der Rheingasse 29, Basel wird seit dem 01. Januar 2015 vollumfänglich zu Renditezwecken vermietet.

Mietzinsen inkl. Nebenkosten	43'533.00	39'196.00
Betriebskosten	-15'819.45	-14'135.10
Unterhalt und Reparaturen	-783.50	-1'734.45
Vermietungs- und Verwaltungskosten	-3'930.55	-1'944.00
	<u>22'999.50</u>	<u>21'382.45</u>

<u>4.8 Ausserordentliches Ergebnis</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
--	-------------------	-------------------

Das ausserordentliche Ergebnis setzt sich zusammen aus Aufwand und Ertrag im Zusammenhang mit der Fusion mit der Gedächtnis-Stiftung Susy Rückert zur Krebsbekämpfung:

Rückerstattung einer Überzahlung 2016	0.00	45'000.00
Verzichtserklärung Destinatär Krebsliga beider Basel	0.00	51'025.80
Kosten der Fusion (Honorare, Gebühren)	-292.90	-30'728.13
Buchführung/Abschluss Susy Rückert	-5'216.40	0.00
	<u>-5'509.30</u>	<u>65'297.67</u>

5 Weitere Angaben

Alle Angaben in CHF

5.1 Entschädigungen an Stiftungsräte und Geschäftsführung

Die Mitglieder des Stiftungsrats waren im Umfang von ca. 450 Std. (Vorjahr: 450 Std.) ehrenamtlich tätig. Davon entfallen ca. 16 Std. (Vorjahr: 16 Std.) pro Stiftungsrat auf Präsenzzeiten für Stiftungsratssitzungen.

Der Präsident des Stiftungsrats war im Umfang von ca. 200 Std. (Vorjahr: 200 Std.) ehrenamtlich tätig.

Der Geschäftsführer war im Umfang von ca. 450 Std. (Vorjahr: 350 Std.) vollumfänglich ehrenamtlich tätig.

5.2 Unentgeltliche Leistungen

38 Personen leisteten im Umfang von ca. 400 Std. (Vorjahr: 22 Personen, ca. 157 Std.) unentgeltliche, freiwillige Arbeit.

Weitere unentgeltliche Leistungen wurden vom Anlageausschuss, bestehend aus drei Personen, im Umfang von ca. 10 Std. erbracht.

Die Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG leistete unentgeltliche Arbeit im Umfang von ca. 50 Std. (Vorjahr: 50 Std.) für Beratung, Buchführung und die Berichterstattung.

5.3 Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 10.

5.4 Eventualverbindlichkeiten

Aufgrund von erhaltenen Zuwendungen bestehen per 31. Dezember 2018 Eventualverbindlichkeiten im Umfang von maximal CHF 375'000.

5.5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 07.02.2019 vom Stiftungsrat verabschiedet.